



Elfte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Brechen vom 15. Dezember 2005

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 09.12.2022 (GVBl S. 764), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen in der Sitzung am 02. Dezember 2025 folgende elfte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung beschlossen:

Art. 1

§ 27 (Benutzungsgebühren) Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

Die Gebühr beträgt pro m³ **5,3607 €** / cbm. Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

Art. 2

Die Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom **01. Januar 2026** in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Brechen, 03. Dezember 2025

Der Gemeindevorstand der
Gemeinde Brechen
Groos - Bürgermeister